

Sportring Springe e.V.

Stadt Springe
Gremienbetreuung
Auf dem Burghof 1
31832 Springe

Springe, den 26. Juni 2018

Antrag zur Sitzung des Schul- Sport und Kulturausschusses – **Digitalisierung und Transparenz in der Hallenvergabe**

Der Sport-, Schul- und Kulturausschuss wirkt auf den Rat und die Verwaltung ein, eine digitale Lösung in Form eines online Kalenders einzurichten.

Begründung:

Seit der Einführung der Sportstättennutzungsgebühr und der Hallenverwaltung durch die Stadt Springe gibt es immer wieder Kritikpunkte seitens der Sportvereine. Unter anderem sind diese Kritikpunkte, dass die Transparenz in der Hallenbelegung nicht ausreichend sei und die Abrechnungen regelmäßig nachkontrolliert werden müssen, da diese auf Grund von Fehlinformationen nicht korrekt sind.

Die mangelnde Transparenz hat zur Folge, dass Vereine die Sperrzeiten nicht auf der Planungsagenda haben und leider regelmäßig die Planung mit diesen Zeiten kollidiert. Weiter kommt es vor, dass Hallen leer stehen, obwohl andere Vereine/Gruppen diese Zeiten gerne genutzt hätten.

Die Hallenvergabe muss angepasst und vereinfacht werden, damit die Vereine und ehrenamtlichen Vereinsvertreter entlastet werden.

Viele Kommunen, sowie die Landeshauptstadt Hannover verfahren bereits so.

Vorteile:

- die Vereine hätten Einblick in die freien Zeiten (Beantragungsfristen bleiben weitgehend erhalten)
- im Nachgang können die Abrechnungen einfacher kontrolliert werden
- Eine frühzeitige Absage von Hallennutzung wird vereinfacht und schafft Kapazität für andere Interessenten innerhalb des Sports
- Die Beantragung der Hallenzeiten wird vereinfacht

Ziele:

- effektivere Auslastung der Hallen
- Entlastung der Verwaltung (Bürokratie)
- Entlastung der Vereine

Weitere Details zur Begründung erfolgen mündlich.

Tobias Berger
Vorsitzender Sportring Springe e.V.
Stellvertretendes beratendes Mitglied im SSKA

Wido Rowoldt
Stellv. Vorsitzender Sportring Springe e.V.
Beratendes Mitglied im SSKA